

# Ausbildung bei AZ



## Kauffrau im Groß- und Außenhandel

Mein Name ist Anna-Marie Stark, ich lerne zur Zeit im zweiten Ausbildungsjahr bei der Adalbert Zajadacz GmbH Kauffrau im Groß- und Außenhandel. Begonnen habe ich meine Ausbildung, wie alle anderen Auszubildenden, im Bereich Logistik. Die Logistik teilt sich in mehrere Bereiche auf. Als erstes war ich in der Kommissionierung tätig, die zum Warenausgang gehört. Hier werden die Waren für unsere Kunden zusammengestellt. Ein weiterer Bereich ist der Wareneingang. Dort wird die ankommende Ware geprüft, ob es sich um die bestellte Ware handelt und ob die Ware nicht beschädigt ist. Die Warenplatzpflege, der Post- und Frachtversand sowie der Fuhrpark sind weitere Bereiche, die ich während meiner Zeit in der Logistik durchlaufen habe. Während der Zeit in der Logistik habe ich die verschiedenen Abläufe kennen gelernt und wie diese zusammen spielen. Ein weiterer wichtiger Aspekt war, dass ich erste Warenkenntnisse erworben habe.

Nach meiner Zeit in der Logistik habe ich in den Einkauf der Konsumgüter gewechselt. Konsumgüter sind beispielsweise Kühlschränke und Waschmaschinen, aber auch Kleingeräte wie ein Föhne, ein Mixer oder Wasserkocher. Im Einkauf für Konsumgüter konnte ich Erfahrungen in der Produktpflege machen und bei der Bestellung von Ware helfen. Außerdem unterstützte ich die Kollegen bei der Erstellung von Angeboten.

Meine nächste Abteilung war das Produktmanagement Kabel und Leitungen. Dort habe ich geholfen, die Anfragen unserer Kunden zu bearbeiten. Außerdem habe ich Anfragen an unsere Lieferanten versendet. Die Produktpflege ist auch hier eine meiner Aufgaben gewesen.

Ein weiterer wichtiger Bereich der Ausbildung bei AZ ist der Vertrieb, also der Verkauf unserer Ware an Kunden. Zusätzlich gehören die Abteilungen Marketing und Finanz- und Rechnungswesen in den Ausbildungsplan. In diesen beiden Abteilungen gewinnt man viele wichtige Kenntnisse über die Abläufe im Unternehmen. Im Finanz- und Rechnungswesen erfährt man beispielsweise, wie die Rechnung von Lieferanten bearbeitet und Kundenrechnungen erstellt werden.

Neben den vielen Informationen aus den einzelnen Abteilungen gewinnt man weitere Erkenntnisse und Erfahrungen durch den internen Unterricht und externe Schulungen. Der interne Unterricht wird von Kollegen aus den unterschiedlichen Fachbereichen gehalten. Es können Themen zu den einzelnen Produktbereichen sein, aber auch Themen wie beispielsweise Betriebswirtschaft, Sortimentsplanung und Personal. Externe Schulungen werden von unseren Lieferanten über Produkte gehalten. Die Lieferantenschulungen finden teilweise bei den Lieferanten vor Ort statt. Neben dem internen Unterricht und den Schulungen der Lieferanten haben wir als Auszubildende auch die Möglichkeit, verschiedene Messen zu besuchen. Dazu gehören natürlich auch unsere eigenen Hausmessen, teilweise unterstützen wir Auszubildenden auch die Kollegen auf den Messen.

Insgesamt werden wir AZubis durch die eben genannten Punkte sehr gut gefördert. Die Ausbildung ist auch für diejenigen geeignet, die bis jetzt kaum Wissen über Elektrotechnik haben. Das war auch bei mir so, es hat sich aber relativ schnell geändert. Natürlich weiß ich noch lange nicht alles, habe aber bis jetzt schon viel Wissen mitgenommen.

Abschließend lässt sich sagen, dass mir die Ausbildung bei der Adalbert Zajadacz GmbH sehr gut gefällt. Dies liegt unter anderem auch daran, dass wir AZubis sehr gut mit einbezogen werden. Bei Fragen kann man sich an alle Kollegen wenden und erhält eine freundliche und nette Antwort. Außerdem ist die Ausbildung sehr abwechslungsreich. Wer also Interesse an kaufmännischen Handeln hat und gerne in einem Team arbeiten möchte, sollte sich für eine Ausbildung bei der Adalbert Zajadacz GmbH entscheiden.

